



# Finanzplan 2024 - 2028

## Vorbericht Finanzplan 2024– 2028

### Grundlagedaten

Als Basis für den Finanzplan dient die Jahresrechnung 2022.

### Aufwand

Die Prognose für den Personalaufwand geht im 2024 zurück, weil der Studienurlaub einer Pfarrperson im 2023 hier berücksichtigt wurde. Im Finanzplan wird mit einer äusserst geringen Kostensteigerung gerechnet. Die gemeindeeigene Pfarrstelle wird im 2024 mit 20 % berücksichtigt im Transferaufwand. Bei den übrigen Ausgaben wurde grundsätzlich eine geringe Kostensteigerung vorgesehen. Für Unterhalt 3144 ist eine höhere Summe eingestellt. Fürs 2024 mussten bereits Einsparungen angeordnet werden, damit die Ersatzbeschaffung des Beamers in der Kirche nicht zu einem grösseren Defizit führt.

### Steuern

Das Jahr 2022 hat Steuereinnahmen von CHF 816'400 generiert. Die Erwartungen für 2023 sind mit CHF 780'000 eingesetzt. Die Folgejahre sind nur mit geringer Erhöhung geschätzt. Die Steueranlage bleibt in der gesamten Planung unangetastet bei 0.184 Einheiten. Die Beurteilung der Steuerentwicklung ist mit den vielen unbekannteren Faktoren schwierig, ebenso mit der sich vermindernenden Mitgliederzahl.

### Investitionen

Es sind folgende neue Investitionen eingerechnet:

- 2025 - 2026 CHF 350'000 Kirchgemeindehaus Aarwangen, Teilsanierung und Erneuerung (Grobschätzung)
- CHF 0.00 Pfarrhaus Aarwangen bei Mieterwechsel, Nasszellen Obergeschoss (Badezimmer)

mit Nutzungsdauer 40 Jahre, entspricht einem Abschreibungsaufwand von jährlich 2.5 % der Gestehungskosten.

### Ergebnis Finanzplanung

Das Eigenkapital nimmt im Plan auf TCH 1'028 ab.

Für die gesamte Planperiode werden negative Handlungsspielräume ausgewiesen zwischen TCHF 42.1 und TCHF 9. Deswegen wird jährlich eine Unterdeckung resultieren zwischen TCHF 48.3 und TCHF 19.

#### **Beurteilung Finanzplan**

Die Kirchgemeinde Aarwangen hat kein Verwaltungsvermögen vor Einführung von HRM II. Dies konnte zuvor auf CHF 0.00 abgeschrieben werden. Die nachher getätigten Investitionen belasten das Budget gering. Mit weiteren neuen Investitionen ab 2025 wird die Rechnung mit mehr Investitionsfolgekosten (Abschreibungen) belastet. Es gilt festzuhalten, dass die Steuerentwicklung unsicher ist, insbesondere wegen der aktuellen Weltlage. Es wird von einer unveränderten Steueranlage ausgegangen. Massnahmen sind aufgrund dieser Finanzplanung keine einzuleiten.

Der Kirchgemeinderat verfolgt weiterhin eine vernünftige und effiziente Ausgabenpolitik. Insbesondere sind neue Ausgaben zu Lasten der laufenden Rechnung vorgängig genau zu prüfen.

Der vorliegende Finanzplan wurde an der Kirchgemeinderatssitzung vom 25. Oktober 2023 genehmigt.

KIRCHGEMEINDERAT AARWANGEN

Die Präsidentin



Anita Kläntschi

Die Finanzverwalterin



Doris Rolli

Die Sekretärin



Denise Schneeberger

## Kirchgemeinde Aarwangen

## Finanzplan 2024 - 2028

## WICHTIGSTE ERGEBNISSE

	BETRÄGE IN '1000					
	BUDGET 2023	2024	2025	2026	2027	2028
<b>Prognose Erfolgsrechnung</b>						
Total Ertrag	888.1	947.9	964.0	967.0	978.0	978.0
Total Aufwand	930.2	972.1	985.5	985.0	987.0	991.0
<i>Handlungsspielraum der Erfolgsrechnung</i>	<b>-42.1</b>	<b>-24.2</b>	<b>-21.5</b>	<b>-18.0</b>	<b>-9.0</b>	<b>-13.0</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>						
Nettoinvestitionen	0.0	0.0	300.0	50.0	0.0	0.0
<b>Prognose der Belastung</b>						
Investitionsfolgekosten (-) / -erträge (+)	-6.2	-6.2	-6.2	-15.0	-10.0	-10.0
Handlungsspielraum der Erfolgsrechnung	-42.1	-24.2	-21.5	-18.0	-9.0	-13.0
<i>Über-(+) / Unterdeckung (-)</i>	<b>-48.3</b>	<b>-30.4</b>	<b>-27.7</b>	<b>-33.0</b>	<b>-19.0</b>	<b>-23.0</b>
<b>Eigenkapital/Bilanzfehlbetrag</b>						
Entwicklung Bilanzüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	1'161.3	1'130.9	1'103.1	1'070.2	1'051.2	1'028.1